

Eschweiler Nachrichten / Freitag 22.2.2016

Erwärmende Töne gegen soziale Kälte

GPB-Preisträger Thomas Beckmann erspielt mit dem Cello 2125 Euro in der Indestadt. Der Musiker macht auf Nöte vor Ort aufmerksam.



Eschweiler. Ein international anerkannter Künstler gab dem von Karl-Heinz Oedekeoven (Stolberg), seines Zeichens Sekretär der „Stiftung P.P.J.Hodiamont“, moderierten Konzert seine ganz besondere Note: Cellist Thomas Beckmann, Preisträger der Gesellschaftspolitischen Bildungsge-meinschaft mit Sitz in Eschweiler. Den Düsseldorf packte im Jahr 1993 das Entsetzen, als er vom Kältetod einiger Obdachloser in seiner Heimatstadt erfuhr. Weit mehr noch erschütterte ihn die menschliche Unverfrorenheit, die durch Wegschauen solche Ereignisse möglich machen.

Also gründete er die inzwischen bundesweite Hilfsaktion „Gemeinsam gegen Kälte“, stellte sein zellistisches Können bei Benefizkonzerten in den Dienst der guten Sache. Mit dem Anliegen, bei aller Katastrophenhilfe für ferne Länder die Not vor der eigenen Haustür nicht zu vergessen, lag er auf einer Wellenlänge mit seinem Freund Peter Hodiamont und später der Hodiamont-Stiftung. Diese menschlichen und ideellen Verbindungen stellten der Cellist und die Stiftungs-Präsidentin Maria Delhey-Hodiamont bei ihren Ansprüchen während des Benefiz-

konzertes heraus. Und dann rührte Thomas Beckmann die Herzen der Zuhörer mit schönen und warmen Cello-Klänge, die auch den humanistischen Geist der Komponisten wiedergaben. Da war zunächst das Arioso für Violoncello solo von Johann Sebastian Bach. Und dann folgten mit „Limelight“ und „City Lights“ zwei Werke eines Mannes, den wohl nur die wenigsten als Komponisten vermutet hätten: Charlie Chaplin! Doch der große Mime hat tatsächlich auch Filmmusik zur Untermalung einer zu Herzen gehenden Vagabunden-Geschichte geschrieben. Sie passte so recht zu einem Abend, bei dem die Hodiamont-Stiftung zu einer freiwilligen Spende für die Aktion „Gemeinsam gegen Kälte“ aufrief. Das vor der Konzert-Zugabe verkündete Ergebnis konnte sich dann hören lassen: Die Kirchenbesucher hatten 2125 Euro in die Spendentüten gelegt – und damit ein Zeichen gegen soziale Kälte gesetzt. So befand auch Bürgermeister Rudi Bertram in seinem Grußwort: „So ein Konzert, so eine Aktion sollte ein Impuls für weitere europäische Veranstaltungen dieser Art sein!“ (jope)

Ausgezeichneter Cellist und Initiator von „Gemeinsam gegen Kälte“: Der Düsseldorfener Thomas Beckmann spielte in der Pfarrkirche St. Peter und Paul.
Foto: I. Röhseker